



OSTERN

PFARRBLATT DORF AN DER PRAM



CHRONIK

*Sternsingeraktion
PGR Sitzung
Lichtmessfeier*

AKTUELLES

Neuanfang - Fastenzeit

TERMINE

*Frauenbildungstag
Fastensonntag
Wallfahrt der KMB*

NEUANFANG

Erneuerung der persönlichen Beziehung mit Jesus



NEUANFANG

Unser Pfarrer über bewussteren Wahrnehmung und die Liebe zum Herrn

Liebe Schwestern und Brüder unserer Pfarrfamilie!

Wir beginnen wieder die Fastenzeit. Für viele ist es die Zeit den Frühling zu erwarten. Manche denken an die eigene Figur – wäre nicht schlecht ein paar Kilo abzunehmen – und beginnen vielleicht mit einer Fastenkur.

Wenn wir in die Bibel hineinschauen, so lesen wir beim Profeten Jesaja 58,6f: „Das ist ein Fasten, wie ich es liebe: die Fesseln des Unrechts zu lösen, die Stricke des Jochs zu entfernen, die Versklavten freizulassen, jedes Joch zu zerbrechen, an die Hungrigen dein Brot austeilten, die obdachlosen Armen ins Haus aufnehmen, wenn du einen Nack-

ten siehst, ihn zu bekleiden und dich deinen Verwandten nicht zu entziehen.„ Wie schön wäre es, wenn die Liebe zu Gott in unserem Leben so stark wäre, dass sie die Liebe zu den Mitmenschen hervorbrächte. Denn die Liebe zu Gott ist von der Nächstenliebe nicht zu trennen. Ich meine nicht, dass man sagt: Ich engagiere mich im sozialen Bereich also lebe ich schon mit Gott, sondern ich weiß Gott ist die Quelle der Liebe und des Erbarmens. Weil Gott alle Menschen gleich liebt, bin auch ich gefordert keine Unterschiede zu machen und allen Menschen in Liebe zu begegnen und ihnen zu dienen. Diese Fastenzeit soll uns anregen, Menschen um

„
Gott ist die Quelle der Liebe und des Erbarmens
“

uns bewusster wahrzunehmen, ihnen Zeit und Zuneigung zu schenken und ihnen zu geben, was sie brauchen. Die Liebe muss konkret werden im Leben, die Liebe zu Gott wie auch die Liebe zum Nächsten. Beim Profeten Jesaja heißt es weiter: „Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Wunden werden schnell vernarben.„ (Jes 58,8). Ein schöne Verheißung! Papst Franziskus erinnert uns immer wieder daran mit Christus neu anzufangen und ich glaube, dass das die Botschaft für die Fastenzeit ist: umzukehren zum HERRN und sich auf die persönliche Beziehung mit Jesus einzulassen. Er schreibt: „Ich lade jeden Christen ein, gleich an welchem Ort und in welcher Lage er sich befindet, noch heute seine persönliche Beziehung mit Jesus Christus zu erneuern oder zumindest den Entschluss zu fas-

sen, sich von ihm finden zu lassen, ihn jeden Tag ohne Unterlass zu suchen. Es gibt keinen Grund, weshalb jemand meinen könnte, diese Einladung gelte nicht ihm, denn ‚niemand ist von der Freude ausgeschlossen, die der Herr uns bringt. ‚“ (Evangelii Gaudium 3). Wer so einen Schritt wagt, der wird von Gott nicht enttäuscht, sondern vielmehr empfängt er ihn mit offenen Armen, weil er die Umkehr eines jeden mit FREUDE erwartet. Die Fastenzeit, die auch österliche Bußzeit heißt, ruft uns also auf, einen Schritt des Glaubens zu setzen, Jesu Botschaft zu trauen und sich persönlich neu von ihm rufen zu lassen. Papst Franziskus betont immer wieder: ‚Gott wird niemals müde zu verzeihen; wir

sind es, die müde werden, um sein Erbarmen zu bitten.‘ Das erfahre ich immer wieder im Sakrament der Versöhnung, in der Beichte. Wenn ich dieses Sakrament empfangen, erfahre ich in einzigartiger Weise, dass Gott mir vergibt, er vergibt nicht nur, er vergisst meine Sünden und er liebt mich zärtlich. Ich erfahre wieder eine neue Freude im Gebet und kann mich dem Wort Gottes neu öffnen. Eine weitere Erfahrung ist auch, dass es mir wieder leichter fällt, die Nächsten mit Liebe anzunehmen und denen zu vergeben, die mir weh getan haben.

Die Fastenzeit ist also eine Zeit die uns auf Ostern vorbereitet. Wir sollen also beides zusammen sehen. Beim Profe-

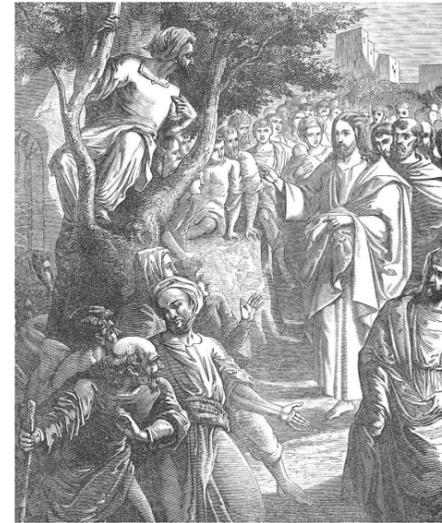


Foto: flickr.com, Martin LaBar

unseren Verstecken hervorzukommen und ihm unsere Lasten, Fehler und Sünden zu bringen, damit er auch uns vergeben und uns heilen kann. Zachäus war voll Freude und an dieser Freude möchte Jesus auch uns Anteil geben. Schließlich sind wir eingeladen, das Gebet mit dem Herzen zu erneuern, sei es persönlich oder in Gemeinschaft. Dabei ist die Pfarrei – so Papst Franziskus - ein wichtiger Ort: „Die Pfarrei ist eine kirchliche Präsenz im Territorium, ein Bereich des Hörens des Wortes Gottes, des Wachstums des christlichen Le-

kommt meine Seele zur Ruhe (vgl. Ps 62,2). Ich möchte zur eucharistischen Anbetung einladen und zu den Gebets- und Lobpreisabenden. Es sind besondere Schulen des Gebetes, in denen der Herr uns beschenken kann. Möge diese kommende Zeit eine Zeit der Gnade für uns alle sein, neuen Geschmack am Glauben zu bekommen und möge die Bereitschaft wachsen, die Nöte der Menschen zu sehen und ihnen abzuhelpen und so die Liebe Jesu spüren zu lassen.

Das wünscht euch von Herzen Euer Pfarrer

ten Zefanja heißt es so wunderbar: „Der Herr, dein Gott ist in deiner Mitte, ein Held, der Rettung bringt. Er freut sich und jubelt über dich, er erneuert seine Liebe zu dir, er jubelt über dich und frohlockt, wie man frohlockt an einem Festtag“ (Zef 3,17). Wir sind immer wieder versucht an der Liebe Gottes zu zweifeln, v.a. wenn wir in Schwierigkeiten stecken. Aber gerade da möchte uns Jesus rufen wie den Zöllner Zachäus, den er vom Baum gerufen hat und bei ihm einkehren wollte. Zachäus nahm Jesus mit Freuden auf, weil er ihm ganz vertraut und weil er an die barmherzige Liebe Jesu geglaubt hat. Jesus lädt auch uns aus Liebe ein, von

bens, des Dialogs, der Verkündigung, der großzügigen Nächstenliebe, der Anbetung und der liturgischen Feier.“ (EG 28). Für viele ist heute die Gefahr, so sehr beschäftigt zu sein, dass das innere Leben dabei auf der Strecke bleibt. Wenn wir die Sehnsucht nach dem Gebet verlieren und uns in den Aktivismus verloren haben, dann sind wir in Gefahr den Sinn für Gott zu verlieren. Gott wohnt in der Verborgenheit des Herzens und wir können ihn dort auch aufsuchen. Es ist eine Einladung, die Stille zu suchen, denn bei Gott allein



Karl Mittendorfer



Pfarrblatt Gestalter gesucht

Wir benötigen wieder Verstärkung in der Öffentlichkeitsarbeit. Sollte es jemanden geben, der eine kreative Ader hat und gerne EDV-unterstützt arbeitet, bitte bei unserer PGR-Obfrau Anna Bogner unter 0664/73574134 oder unserem Pfarrer, Herrn Karl Mittendorfer unter 0676/87765793 melden.

Heizkostenbeitrag für die Kirche

Auch heuer bitten wir wieder um einen Heizkostenbeitrag für die Kirche.

Die jährlichen Heizkosten betragen ca. EURO 3.000,-. Im Vorjahr wurden von Euch EUR 1.966,00 dafür gespendet. Danke! Wir legen diesem Pfarrblatt wieder einen Erlagschein bei und ersuchen um Eure Beiträge zur Kostendeckung auch für die laufende Heizungsperiode.

Bei Einzahlung per Internet lautet der IBAN unseres Pfarrkontos AT84 3445 5000 0631 0114 und der Verwendungszweck: Heizkostenbeitrag.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ für Eure Unterstützung!

Robert Höhfurtnner



Nimm dir einfach was du brauchst...

Mit diesen Worten wollen wir als Katholische Frauenbewegung einladen, unsere Pfarre lebendig zu machen. In den nächsten Wochen und Monaten werden Euch, liebe Leserinnen, unsere selbst gestalteten Einladungen „zukommen“. Du darfst Dir nehmen was Du brauchst und wir brauchen Dich! Wir verlangen nicht viel: schön wäre es, wenn Du uns Dein Interesse zeigst, an unseren Impulsen weiterdenkst, an einem fairen Miteinander auf der Welt Anteil nimmst oder vielleicht willst Du sogar in irgendeiner Form zur Gemeinschaft „tatkräftig“ beitragen.

Auch wenn Du dich nicht entschließt, Mitglied der kfb zu werden, so kannst du Gewiss sein, dass wir in unserem Tun auch an Dich denken und wir im Kirchenjahr immer wieder kleine Gaben für jeden und jede unter uns anbieten. Freu dich darüber, dann haben wir unser Ziel erreicht. Übrigens, die einzige Voraussetzung bei der kfb dabei zu sein, ist, „Frau“ zu sein. Eine Altersbeschränkung gibt es dafür nicht.



Daniela Gadermayr hat diese Einladung so schön gestaltet – DANKE dafür.

Kreativität

Gespräch

Freude

Teilen

Glaube

Gemeinschaft

Zeit



Sonntagsbrunch am 28. Jänner 2018

Nach den Gottesdiensten durften wir einen sehr angenehmen Vormittag und Mittag im Pfarrhof verbringen. Bei Kürbisschaumsuppe, einem herzhaften Chilli con carne, sowie süßen Leckereien konnten wir unserem Leib Gutes tun, und so hatte an diesem Sonntag bestimmt jede Seele Lust, darin zu wohnen.

Da so viele fleißige Hände des kfb-Teams und Pfarrgemeinderates beigetragen haben, konnten auch wirklich alle diesen Vormittag genießen.

Tatkräftig unterstützt haben uns dazu auch Karin Praschl, Sonja Schlosser, Annemarie Berrer, Monika Lechner sowie Eva Gartner Eva – Danke dafür.



PFARRGEMEINDERATSSITZUNG

4. Sitzung

Ort: Dorf an der Pram

Datum: 08.01.2018

Urnengräber – Leichenhalle – Friedhofsmauer
 * Die Urnengräber sind beinahe fertig, der dazugehörige Rasen wird im Frühjahr angelegt.

* Für die Arbeiten bei der Leichenhalle und an der Friedhofsmauer ist gutes Wetter notwendig. Die Arbeiten werden daher nach Ostern bei einer stabilen Schönwetterlage durchgeführt. Alle vorgesehenen Arbeiten werden in Summe etwa € 100.000,- kosten. Es werden Förderungen von der Gemeinde, vom Land und von der Diözese beantragt.

Willkommensbrief für Neuzugezogene bzw. Haushaltsgründung

Wie bei der letzten Sitzung besprochen, möchte der Fachausschuss Ehe & Familie die „Neuen der Pfarre“ begrüßen und über pfarrliche Gruppierungen und Aktivitäten informieren. Es wird nun ein neuer Folder mit den wichtigsten Informationen ausgearbeitet und dieser dann überbracht. Da solche Informationen auch für andere Pfarrmitglieder interessant sein könnten, wird so ein Folder jedem Pfarrblatt beigelegt.

Frühstücks-Brunch

Die KFB plant nach dem nächsten Familiengottesdienst am 28. Jänner 2018 einen Frühstücks-Brunch im Pfarrhof. Es wird auch warmes Essen geben, so dass daheim nicht mehr gekocht werden muss. Die Mitglieder des PGR werden die KFB bei den Arbeiten unterstützen.

Klausurtagung

Die Klausur für die PGR-Mitglieder findet vom 13.-14. April 2018 in Enghartzell im Haus Betanien in Stadl statt. Als Begleiter kommt Pfarrer Sepp Michal aus Windhaag bei Perg.

Gertraud Oberneder, Schriftführerin



„Tragt in die Welt nun ein Licht“

Dazu haben wir am Beginn der Adventzeit eingeladen. Große Freude haben die selbst gedrehten Bienenwachskerzen in die Häuser gebracht. Danke an alle, die diese kleine Gabe so herzlich angenommen haben.

Danke an Stefan Gadermayr, für die Anfertigung der sehr gelungenen Holzkonstruktion für die Präsentation der Kerzen.



Wallfahrt der kfb

Am 2. Juni 2018 laden wieder alle zur Teilnahme an unserer Wallfahrt zum Sonntagberg und ins Stift Seitensteden an. Bitte den Termin vormerken.

Alles Nähere dazu folgt im nächsten Pfarrblatt.



STERNSINGERAKTION 2018

Was 1954 in einigen Pfarren begann, ist heute ein österreichweites Großereignis: 85 000 Kinder und Jugendliche stellen ihre Weihnachtsferien in den Dienst der guten Sache und setzen gemeinsam ein gewaltiges Zeichen der Solidarität mit notleidenden Menschen in Entwicklungsländern.

In der Pfarre Dorf beteiligten sich heuer 35 Kinder und Jugendliche an der Sternsingeraktion. Jugendliche, die bereits als Kinder für die gute Sache unterwegs waren und es bis heute immer noch sind.

An drei verschiedenen Tagen waren insgesamt 8 Gruppen unterwegs. Alle wurden sehr herzlich in allen Häusern aufgenommen. Zu Mittag wurden sie alle von verschiedenen Familien bekocht.

Beim gemeinsamen Abschlussfest im Pfarrhof wurde den Beteiligten noch einmal für ihr Engagement gedankt.

Es wurde gemeinsam gespielt, gelacht und gejausnet.

BEITRAG
Das Sammelergebnis erbrachte gesamt eine stolze Summe von **3.207,70 Euro**

Das Großartige an der Sternsingeraktion ist, dass sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene tatkräftig für ihre Mitmenschen im Süden der Welt einsetzen. Alle, die sich aktiv am Gelingen der Sternsingeraktion beteiligen, verdienen eine Wertschätzung, die ganz unterschiedlich ausfallen kann

Danke für eure Mithilfe!

Bettina Hinterholzer



Geschichte des Sternsingens

Die Bibel berichtet von „Sterndeutern aus dem Osten“, die der Stern von Bethlehem zur Krippe geführt hat. Sie brachten dem neu geborenen Jesuskind Gold, Weihrauch und Myrrhe – Geschenke für ein Königskind. Wie viele Sterndeuter nach Bethlehem kamen, wissen wir nicht. Papst Leo der Große (5. Jahrhundert) meinte aber, dass es dem gesunden Menschenverstand entspräche, dass drei Gaben ein Hinweis auf drei Überbringer seien.

In Erinnerung an diese erste Huldigung des Messias entwickelte sich ab dem Mittelalter der Brauch des Sternsingens: Männer kleideten sich wie Könige, zogen einem Stern folgend von Haus zu Haus und verkündeten singend die Geburt Christi.

Die beliebte Neujahrstradition überlebte die Jahrhunderte und wurde 1954 von der Katholischen Jungschar aufgegriffen und mit neuer Bedeutung versehen. Mit der Hilfe unter gutem Stern wird die Friedens- und Segensbotschaft der Geburt Christi in die ganze Welt gebracht.

BILDERGALERIE



FASTENSONNTAG

Am 11. März 2018 ist Brezensonntag bei uns in Dorf

Sie sind wieder zu haben: die Großen, die Kleinen, die Gesalzenen, die Gewürzten,...

In gewohnter Tradition wollen wir wieder mithelfen - zum Frieden in der Welt und besonders für benachteiligte Frauen.

Eine friedvolle Welt braucht: Vertrauen - in die Menschen und in die eigene Kraft, die Welt zu gestalten. Vertrauen - auf die Fülle und Kreativität, aus der wir schöpfen dürfen. Sie braucht das Bewusstsein der Bezogenheit: wir leben nicht alleine, sondern sind abhängige Wesen und leben in Bezogenheit mit anderen auf dieser Welt, in all unseren Unterschiedlichkeiten. Friedvolles Leben gelingt nur, wenn wir lernen, respektvoll miteinander umzugehen, auch den anderen Erfolge zu gönnen, sich zurücknehmen oder selbst auch mal verlieren zu können, sensibel auf die Bedürfnisse aller Beteiligten zu achten.



In diesem Sinne wollen wir wieder die Aktion Familienfastensonntag der kfb in Österreich unterstützen. Dazu sammeln wir wie gewohnt nach den Gottesdiensten an den Türen.

Wir laden wieder alle ein, Brezen zu bringen und Brezen zu kaufen. Neben diesem Angebot gibt es auch eine kleine Auswahl an fair gehandelten Produkten. Durch den Kauf dieser Produkte, wie z. B. Kaffee ADELANTE aus Frauenhand, unterstützen wir die Arbeit der Frauen unmittelbar.

ZEIT

SO 11.03.2018

ORT

Pfarrheim Dorf

VERANSTALTERIN

KFB

VOLL MACHT ZUM LEBEN

Frauenbildungstag der kfb OÖ

Der Blick auf „mächtige“ Frauen soll ermutigen, die eigene „Macht“ und die eigenen Stärken zu erkennen und zu entfalten. So ist es möglich, unseren Alltag lebendig zu gestalten. Denn Macht ist eine elementare schöpferische Kraft. Margit Hautt wird zu diesem Thema sprechen.

ZEIT

01.03.2018

08:30 Uhr (Dauer ca. 3 Stunden)

ORT

Schloss Zell an der Pram

VORTRAGENDE

Margit Hautt

VERANSTALTERIN

KFB OÖ



WALLFAHRT

Einladung zur Wallfahrt KMB Dorf an der Pram nach Maria Laach am Jauerling am Samstag 19. Mai 2018.

Wir fahren heuer in die Wachau und wandern von der Wallfahrtskirche Allerheiligen zum Hl. Andreas bei Raxendorf nach Maria Laach zur ebenfalls gotischen Wallfahrtskirche Maria Heimsuchung.



Zum Abschluss besuchen wir einen Heurigen in Nussendorf.

Alle Männer der Pfarre und Umgebung sind dazu herzlich eingeladen.

*Pfarrer Karl Mittendorfer,
Diakon Karl Mayer und
Obmann Alois Manhartsgruber*

ZEIT

SA 19.05.2018

ORT

Wachau

VERANSTALTERIN

KMB



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

FREIWILLIGE GESUCHT

Rotes Kreuz Schärding sucht freiwillige MitarbeiterInnen für Besuchsdienst und Mobiles Hospiz!

Viele Menschen in unserer Gesellschaft leben alleine, fühlen sich einsam und vermissen den Kontakt zu anderen Menschen. Was sie brauchen ist vielleicht ein wenig Aufmerksamkeit und das Gefühl wahrgenommen zu werden. Für diese Mitmenschen bietet das Rote Kreuz den „Besuchsdienst“ an.

Unsere freiwilligen BesuchsdienstmitarbeiterInnen versuchen durch ein gutes, aufmerksames Gespräch, Zuhören, spazieren gehen, Karten spielen und

ähnliches etwas Abwechslung und Lebensfreude in den Alltag der betroffenen Menschen zu bringen.

Um den derzeit stark steigenden Bedarf des Besuchsdienstes auch entsprechend begegnen zu können, sucht das Rote Kreuz Schärding interessierte Frauen und Männer die sich vorstellen können, ihren Mitmenschen regelmäßig (ca. einmal wöchentlich) etwas Zeit zu spenden und damit ihrer Einsamkeit entgegenzuwirken.

Ebenso werden dringend neue MitarbeiterInnen für das Mobile Hospiz gesucht.

Etwas anders als beim Besuchsdienst liegt dabei der Schwerpunkt des Aufgabenfeldes nicht nur auf der Lebenssondern auch auf der Sterbe- und Trauerbegleitung. Beim Mobilem Hospiz steht die seelische Unterstützung der Betroffenen im Mittelpunkt.

Für alle InteressentInnen findet am Mittwoch, den 25. April 2018 um 19:30 in der RK-Bezirksstelle Schärding, Othmar-Spanlang-Str. 2 ein unverbindlicher Informationsabend für Besuchsdienst und Mobiles Hospiz statt.

Die Ausbildung für neue BesuchsdienstmitarbeiterInnen hat ein Ausmaß von 16 Stunden und startet im Juni an der Bezirksstelle Schärding. Rückfragen unter: 07712/2131-25 oder 0664/88746108



ZEIT

SO 25.04.2018

19:30 Uhr

ORT

Rotes Kreuz Bezirksstelle Schärding
Othmar-Spanlang-Str. 2



BILDUNGSGUTSCHEIN

Der Bildungsgutschein der Katholischen Kirche Oberösterreich im Wert von € 20,00 kann in der Bücherei Dorf an der Pram eingelöst werden. Die Gebühr muss dabei mindestens € 40,00 betragen, daher kann der Bildungsgutschein für die Multimediakarte eingelöst werden. Sie erhalten die Multimediakarte daher um € 34,00 statt € 54,00. Bei bereits beantragten Familienkarten für 2018 kann der Gutschein noch berücksichtigt werden. Der Bildungsgutschein ist nicht übertragbar.

Mit der Multimediakarte können ein Jahr lang Medien über folgenden Zeitraum ausgeliehen werden:

Bücher	5 Wochen kostenlos
Spiele	3 Wochen kostenlos
Hörbücher	2 Wochen kostenlos
DVDs	2 Wochen kostenlos
Zeitschriften	2 Wochen kostenlos

Das Angebot gilt für die ganze Familie

Euer Büchereiteam Dorf an der Pram



WELTTAG DES BUCHES

Anlässlich zum „Welttag des Buches“ laden wir wie alljährlich ein zu „Seiten(ein)blicke“ und gemütlichem Beisammensein.

Termin: Freitag, 20. April 2018 ab 19:30 Uhr in der Bücherei.

Um 20:00 Uhr stellt uns Frau Elfie Schulz ihr Buch „SALON ELFIE“ vor.

ZEIT

20.04.2018
19:30 Uhr

ORT

Bücherei Dorf an der Pram

VORTRAGENDE

Elfie Schulz

VERANSTALTERIN

Bücherei Dorf

LICHTMESSFEIER 2018 IMPRESSIONEN



GOLDHAUBEN



Palmbuschen

Da es die letzten Jahre guten Anklang gefunden hat verkaufen wir auch heuer wieder selbstgebundene Palmbuschen in klein und groß, am Kirchenvorplatz am 18.3. nach der Frühmesse und vor und nach der 10 Uhr Messe. Wer schönes Grünmaterial hätte (wie Thuje – Wacholder – Buxbaum u.s.w.) bitte bis Donnerstag den 15.3. bei Rita Zellinger abgeben.

Dirndlsonntag

Am 1.5. starten wir wieder wie gewohnt mit unseren Dirndl und Trachten die Messen zu verschönern. Holt eure Trachten aus dem Schrank und belebt unseren Sonntag dadurch! Jeden ersten Sonntag im Monat – wie freuen uns!

Jubelhochzeiten

Am Pfingstmontag um 10 Uhr werden wir wieder die Ehejubiläen im Rahmen einer Festmesse feiern. Wer heuer 25. -50.- 60 – oder gar 65 Jahre Eheversprechen feiert und nicht in Dorf geheiratet hat der möge sich bei Rita Zellinger oder Fani Schiffelhumer melden. Ihr seid herzlich willkommen zur Mitfeier.

TAUFEN

Wir beglückwünschen die Eltern



Laura Schuster
Dorf 90/10
am 03. Dezember 2017



Maximilian Windhager
Dorf 66
am 14. Jänner 2018



Rosa Wallerstorfer
Schatzdorf 17
am 10. Dezember 2017



Vincent Hörandner
Parting 4
am 04. Februar 2018



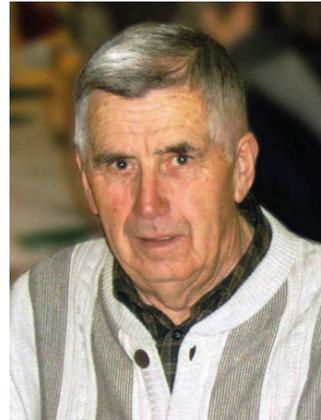
Toni Schluckner
Dorf 38
am 20. Jänner 2018

TODESFÄLLE

Wir gedenken den Hinterbliebenen



Hedwig Itzlinger
Altenheim Zell a. d. Pram
Am 22. November 2017
Im 94. Lebensjahr



Franz Katzelberger
Habetswohl 12
Am 31. Jänner 2018
Im 83. Lebensjahr

Adventprojekt für Obdachlose

Kurz nach Neujahr, am 5. Jänner 2018 wurden wieder viele Sachspenden an die „Wärmestube für Obdachlose“ übergeben. 8 Decken, 29 Hauben, 23 Schals, 58 Paar Socken, 6 Paar Fäustlinge, 17 Stirnbänder, 2 Garnituren Unterwäsche, 9 Packungen Tee, 2 Gläser Marmelade, 5 Gläser Honig, 1 Packung Zucker und diverse Toilettenartikel. Schwester Tarcisia war überglücklich über diese großartige Lieferung und bedankt sich bei den „Weihnachtsgeltern“ aus Dorf an der Pram.



Die Gaben der Weihnachtsgeltern

Karl Mayer



Krippenandacht

Am 24. Dezember stimmten sich am Nachmittag viele Kinder samt Eltern und Angehörige in der Krippenandacht auf die Geburt Jesu ein. Bei einigen Weihnachtsliedern und einem Hirtenspiel waren alle mit Begeisterung dabei.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die für das Gelingen etwas beigetragen haben.

Irene und Eva

KURZ & BÜNDIG

Ökumenischer Gottesdienst

Auch heuer waren wir am 12.1 wieder beim ökumenischen Gebetsabend dabei, diesmal in der Pfarrkirche Grieskirchen. Sänger aus den Kirchenchören vom Dekanat Kallham (heuer unter der Leitung von Johann Falter aus Pram) sangen gemeinsam Taizè-Lieder und feierten einen Gottesdienst.

Heidi Huber

Opferlichter

In unserer Kirche gibt es ab sofort Umwelt-Glas-Opferlichter im Austauschverfahren!



Pfarrkaffee

Am 25. Februar 2018 lädt die Bücherei Dorf wieder zum Pfarrkaffee ein.

FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	APRIL	MAI
<p>SO 18.02. _____ Im Anschluss an Valentinsmesse. Agape</p> <p>SO 25.02. _____ 10.00 Uhr. Pfarrkaffee</p>	<p>DO 01.03. _____ 08.30 Uhr. Frauenbildungstag kfb OÖ</p> <p>SA 03.03. _____ 14.00 Uhr. Vortrag - Kräuterschätze</p> <p>SO 11.03. _____ Brezensonntag - Pfarrheim Dorf</p>	<p>MO-DI 09.-10.04. _____ 14.00 bis 16.00 Uhr. Caritas Altkleider Sammlung</p> <p>FR-SA 13.-14.04. _____ Klausur PGR-Mitglieder in Enghartzell</p> <p>FR 20.04. _____ 19.30 Uhr. Seiten(ein)blicke Bücherei Dorf 20.00 Uhr. Buchvorstellung Elfie Schulz</p>	<p>MI 25.04. _____ 19.30 Uhr. Informationsabend für Freiwillige Mitarbeiter Besuchsdienst u. Mobiles Hospiz in der Rote Kreuz Bezirksstelle Schärding</p>	<p>SA 19.05. _____ Wallfahrt der KMB in die Wachau</p>



TERMINE

FEBRUAR

MI 14.02.
16.00 Uhr. Heilige Messe – Ascher-
mittwoch

SO 18.02.
Valentinstag – 1. Fastensonntag
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe – Seg-
nung Ehepaare
Im Anschluss. Agape

SO 25.02.
2. Fastensonntag
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe

MÄRZ

SO 04.03.
3. Fastensonntag
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 11.03.
4. Fastensonntag – KFB-Samml.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 18.03.
5. Fastensonntag
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe
14.00 Uhr. Dekanatskreuzweg
Neumarkt/H.

DO 22.03.
Schulgottesdienst
10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 25.03.
Palmsonntag mit Palmweihe
10.00 Uhr. Heilige Messe

DO 29.03.
**Gründonnerstag Abendmahlfei-
er**
19.30 Uhr. Heilige Messe
Im Anschluss. Anbetung bis 22.00
Uhr

FR 30.03.
Karfreitag
15.00 Uhr. Karfreitagsliturgie

SA 31.03.
Karsamstag
12.00 bis 15.00 Uhr. Anbetung
13.00 bis 15.00 Uhr. Beichtgele-
genheit
20.00 Uhr. Heilige Messe –
Osternachtfeier mit Speisenseg-
nung

APRIL

SO 01.04.
**Ostersonntag – mit Speisenseg-
nung**
10.00 Uhr. Heilige Messe

MO 02.04.
Ostermontag
10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 08.04.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 15.04.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe

SO 22.04.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe
mit Vorstellung der Erstkommuni-
onkinder

SO 29.04.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe

MAI

DI 01.05.
19.30 Uhr. Maiandacht – Chor
Kumpfmühl

SO 06.05.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe
19.30 Uhr. Maiandacht

MO 07.05.
Florianimesse
19.30 Uhr. Heilige Messe

DI 08.05.
19.30 Uhr. Bittprozession – Ha-
betswohl

MI 09.05.
19.30 Uhr. Bittprozession –
Kumpfmühl
Im Anschluss. Heilige Messe –
Vorabendmesse

DO 10.05.
09.00 Uhr. Heilige Messe – Erst-
kommunion
19.30 Uhr. Maiandacht – Pfarrkir-
che

SO 13.05.
07.30 Uhr. Heilige Messe
10.00 Uhr. Heilige Messe
19.30 Uhr. Maiandacht – Schacha

SO 20.05.
Pfingstsonntag
10.00 Uhr. Heilige Messe
19.30 Uhr. Maiandacht – Petershof

MO 21.05.
Pfingstmontag
Jubelhochzeiten
10.00 Uhr. Heilige Messe



Sammlungen

Kinder Krebshilfe	EUR	400,00
Krippenopfer-Missio	EUR	249,36
Priesterst.-Missio	EUR	268,31
Sei-So-Frei	EUR	990,00
Sternsingeraktion	EUR	3.202,70

Pfarrbüro

Dorf: Freitag 08.30–11.00 Uhr.
Telefon: 07764/8426
e-mail: pfarre.dorf@dioezese-linz.at
In dringenden Fällen:
0676/87765793

Riedau: Dienstag 08.30–11.00 Uhr.
Donnerstag 16.00–19.00 Uhr.

Telefon: 07764/20628
e-mail: pfarre.riedau@dioezese-linz.at

IMPRESSUM

Inhaber, Herausgeber, Hersteller und Redaktion:

Röm.kath. Pfarramt, 4751 Dorf an der Pram

OFFENLEGUNG

nach §25 Mediengesetz: PFARRBLATT der röm.

kath. Pfarre Dorf an der Pram

LINIE DES BLATTES

Berichte und Kommentare im Sinne der
katholischen Glaubens- und Sittenlehre

REDAKTIONSSCHLUSS

26.01.2018

HOMEPAGE

www.dioezese-linz.at/dorf

FOTOS

Falls nicht anders gekennzeichnet aus Privatarchiv